

PALÄOART WETTBEWERB

„Der Bromacker lebt“

An alle Freunde der Paläokunst,

die Wirbeltier-Lagerstätte Bromacker bei Tambach-Dietharz im Thüringer Wald ist weltweit eine der wichtigsten Fundstellen für Fossilien des Unteren Perm mit einem Alter von ca. 290 Mio. Jahren. Hier wurden in den letzten 40 Jahren Skelette von 13 verschiedenen Wirbeltier-Arten gefunden, darunter *Seymouria sanjuanensis*, *Orobates pabsti*, *Dimetrodon teutonis* und *Eudibamus cursoris*. Daneben gibt es eine Vielzahl gut erhaltener Fährten, die sich einigen Arten zuordnen lassen. Die Knochen- und Fährtenfunde des Bromackers sind heute ein wichtiger Teil der Sammlungen der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha.

Aktuell sind wir in der Vorbereitung der Sonderausstellung **SAURIER – DIE ERFINDUNG DER URZEIT** im Herzoglichen Museum in Gotha. Sie wird vom 17. Mai 2020 bis zum 24. Januar 2021 die Wissensgeschichte und die sie begleitende Paläokunst aller Arten von „Sauriern“ präsentieren. Die Bromacker-Fundstelle wird darin als Beispiel vorgestellt, welches in der Paläokunst erst seit kurzer Zeit eine Rolle spielt.

Wir möchten alle Interessierten einladen, den Bromacker mit ihren Illustrationen und/oder Modellen zum Leben zu erwecken. Die Werke der Preisträger sollen zusätzlich in der Ausstellung gezeigt werden.

Das Bewerbungsformular mit den Informationen zum Datenschutz, die Teilnahmebedingungen sowie Informationen zur Bromacker-Fundstelle und den einzelnen Arten von Wirbeltieren findet ihr auf der Webseite:

Zu Fragen könnt ihr euch jederzeit gerne per E-Mail an mich wenden.

Wir freuen uns auf eure Einsendungen!

Beste Grüße aus dem schönen Gotha
Tom Hübner, Paläontologe und Geologe, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha



Jan Sovak



Dimitry Bogdanov



Hawkins Studio in Sydenham, Süd-London
(Detail), nach Philip Henry Delamotte

Internet:
stiftungfriedenstein.de
unter: Ausstellung und
Veranstaltungen/Saurier 2020

Einsendeschluss:
22. März 2020

E-Mail: huebner@stiftung-friedenstein.de